

EINLADUNG

15.00 Uhr Wertorientiert bis in den Tod – islamisch motivierte Terroristen zwischen Taktik, Strategie und Koran

Dr. Franz Feyder

Journalist, Leitender Redakteur
Rechercheinheit der Stuttgarter
Nachrichten

FREITAG, 27. NOVEMBER 2020

09.00 Uhr Erdogans Netzwerke in Europa

Dr. Franz Feyder

12.00 Uhr Mittagessen
anschl. Abreise der Teilnehmer

Seminarleitung:

Andreas Will

Kriminalhauptkommissar a.D., Bischberg

TEILNEHMERHINWEISE

Die beiliegende Teilnahmeerklärung bitte in Druckschrift vollständig ausfüllen und zurücksenden. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (insbes. Bundesdatenschutzgesetz/Datenschutz-Grundverordnung). Zur Teilnahme erhalten Sie von uns eine Anmeldebestätigung, die bei Anreise an der Rezeption des Bildungszentrums vorgelegt werden muss. Eine Anreise ohne Anmeldebestätigung ist zwecklos. Für Unterkunft und Verpflegung (ohne Getränke) entstehen Ihnen keine separaten Kosten. Sollte in der Einladung eine Teilnehmergebühr aufgeführt sein, ist diese unabhängig von der Inanspruchnahme von Unterkunfts- und Verpflegungsleistungen zu bezahlen. Gegen Nachweis (mit aktuellem Datum) erhalten Schüler, Studenten (bis 30 Jahre), Auszubildende, Freiwillig Wehrdienstleistende, Teilnehmer am Bundesfreiwilligendienst und Arbeitslose 50 % Ermäßigung.

Stornierungen sind nach Erhalt der Anmeldebestätigung schriftlich an das betreffende Referat zu richten. Absagen bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn sind kostenfrei. Danach werden 50 %, ab dem 3. Kalendertag vor Veranstaltungsbeginn bzw. bei Nichterscheinen 100 % der Teilnehmergebühr in Rechnung gestellt. Die Stornogebühr entfällt bei Krankheit (Vorlage eines ärztlichen Attests) oder bei schwerwiegenden persönlichen Gründen (Nachweis erforderlich). Eine Haftung bei An-/Rückreise sowie am Seminarort kann von der Hanns-Seidel-Stiftung nicht übernommen werden. Fahrtkosten werden nicht erstattet. Die Unterbringung erfolgt, soweit möglich, im Einzelzimmer. Unser Bildungszentrum verfügt über Hallenbad und Sauna.

ANMELDUNG / ORGANISATION

Frankenhauser, Christa

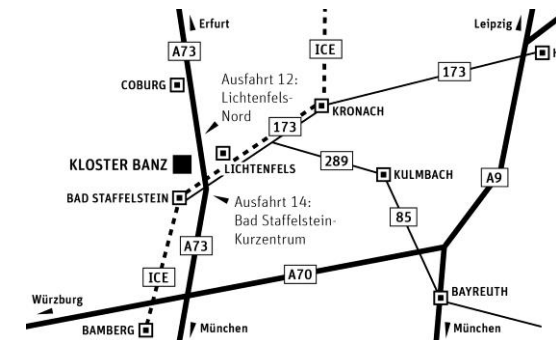
Referat 0306

Tel. +49 (0)89 1258-294 | Fax -338

E-Mail: ref0306@hss.de

Projekt-Nr. 3200306092

SO ERREICHEN SIE KLOSTER BANZ



Bildungszentrum Kloster Banz
Hanns-Seidel-Stiftung | 96231 Bad Staffelstein
Tel. +49 (0)9573 337-0
banz@hss.de | www.klosterbanz.de

Mit der Bahn: Vom Bahnhof Bad Staffelstein oder Lichtenfels weiter mit dem Taxi nach Kloster Banz. Zwischen Bad Staffelstein und Kloster Banz können Sie auch die (Ruf-)Buslinie 1254 nutzen. Die aktuellen Fahrpläne des Nahverkehrs im Landkreis Lichtenfels sind im Internet unter www.vgn.de abrufbar.

Mit dem Auto: Autobahn A 73 bis Lichtenfels-Nord (AS 12) oder Bad Staffelstein-Kurzentrum (AS 14), dann der Beschilderung Kloster Banz folgen. – Elektrotankstelle im Bildungszentrum vorhanden.
Navi: Ort: 96231 Bad Staffelstein, Kloster-Banz-Straße

POLIZEISEMINAR

ORGANISIERTE KRIMINALITÄT TERRORISMUS, GELDWÄSCHE, CYBERCRIME, MENSCHENHANDEL

22. bis 27. November 2020
Bildungszentrum Kloster Banz



Bitte beachten Sie unsere Schutz- und Hygienemaßnahmen

https://www.hss.de/fileadmin/user_upload/HSS/Dokumente/Programme_Veranstaltungen/2020/Teilnehmerhinweise_Corona-Kloster-Banz.pdf

Organisierte Kriminalität wirkt destabilisierend auf die innere Sicherheit, die staatliche Ordnung und die Funktionsfähigkeit der Wirtschaftsordnung. Der Aufwand für ihre Bekämpfung ist hoch, wodurch Parallelgesellschaften und rechtsfreie Räume entstehen können. Gruppierungen der Organisierten Kriminalität bedrohen die Grundlagen unserer Gesellschaft, indem sie erhebliche Straftaten begehen, um Gewinne zu erzielen oder Macht zu erlangen. Im Gegensatz zum Terrorismus, bei dem Straftaten zum Erreichen politischer oder religiöser Ziele verübt werden, sind die im Rahmen der Organisierten Kriminalität verübten Straftaten durch die Gewinnerzielungsabsicht der Täter gekennzeichnet.

Im Seminar beschäftigen wir uns neben dem islamisch motivierten Terrorismus und Extremismus mit folgenden Themen: Cybercrime und dessen Bekämpfung, Menschenhandel und Geldwäsche.

Wir freuen uns, Sie in Kloster Banz begrüßen zu dürfen.

Stefanie v. Winning
Leiterin des Instituts für
Politische Bildung

Erich J. Kornberger
Referatsleiter

SONNTAG, 22. NOVEMBER 2020	
bis	
17.30 Uhr	Anreise Entrichtung der Tagungsgebühr in Höhe von 185,00 €
19.00 Uhr	Eröffnung und Begrüßung Vorstellung der Arbeit der Hanns-Seidel-Stiftung
	Erich J. Kornberger
	Andreas Will
19.30 Uhr	Die Corona-Pandemie als politische und gesellschaftliche Herausforderung freier Ordnung
	Peter Bauch M.A. Politikwissenschaftler, politischer Berater, ehem. wissenschaftlicher Mitarbeiter im Deutschen Bundestag, Bad Vilbel
MONTAG, 23. NOVEMBER 2020	
09.00 Uhr	Gemeinsam Europa stärken: Die deutsche Ratspräsidentschaft in schwieriger Zeit Die Wahl des Kommissionspräsidenten – Machtkampf zwischen den EU-Staaten?
	Peter Bauch M.A.

15.00 Uhr	Von der Polizei in die Politik ➤ Bericht eines ehemaligen Polizei-beamten aus dem Bayerischen Landtag
	Holger Dremel, MdL Ausschuss für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport und Öffentlicher Dienst Polizeihauptkommissar a.D.
DIENSTAG, 24. NOVEMBER 2020	

09.00 Uhr	Menschenhandel und Rotlichtkriminalität – Geschäftsfelder der Organisierten Kriminalität
	Manfred Paulus Erster Kriminalhauptkommissar i.R. ehem. Lehrbeauftragter an der Hochschule der Polizei Baden-Württemberg
15.00 Uhr	Bekämpfung der Geldwäsche und der Finanzierung des internationalen Terrorismus

Andreas Frank
Anti-Money Laundering, CTF-Experte
(Countering the Financing of Terrorism)

MITTWOCH, 25. NOVEMBER 2020	
09.00 Uhr	Die Bayerische Informationsstelle gegen Extremismus (BIGE) ➤ Extremistische Szene in Bayern ➤ Hetze im Netz ➤ Extremismus im Wandel (Antisemitismus) ➤ Verschwörungstheorien
	Julia Beinder Bayerische Informationsstelle gegen Extremismus
15.00 Uhr	Zentralstelle Cybercrime Bayern ➤ Herausgehobene Ermittlungsverfahren im Bereich Cyberkriminalität ➤ Neuzentrum Kinderpornographie und sexueller Missbrauch im Internet
	Thomas Goger Oberstaatsanwalt als ständiger Vertreter Generalstaatsanwaltschaft Bamberg
DONNERSTAG, 26. NOVEMBER 2020	

09.00 Uhr **Cybercrimebekämpfung der Bayerischen Polizei – aktuelle Trends und Strategie**

Dr. Evi Haberberger, Oberregierungsrätin
Lehrstuhl für Mathematik II
Universität Bayreuth
Strategisches Innovationszentrum,
Bayerisches Landeskriminalamt Abt. V
Zentralstelle Cybercrime